

**Kampagnenbüro:**

PflegeGesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.  
Bauerngasse 7  
55116 Mainz  
Tel.: (0 61 31) 22 45 83  
Fax: (0 61 31) 22 97 24  
Email: [info@pflegegesellschaft-rlp.de](mailto:info@pflegegesellschaft-rlp.de)  
URL: [www.pflegesignal.de](http://www.pflegesignal.de)

Mainz, den 19.10.2011

## Pressemitteilung

### Der Pflege gehen die Profis aus

PflegeGesellschaft Rheinland-Pfalz und weitere Anbieter von Pflegeleistungen starten landesweite Aktion „Pflege on Tour“

Die PflegeGesellschaft Rheinland-Pfalz startet heute, gemeinsam mit den weiteren Anbietern von Pflegeleistungen ABVP, bad und VDAB, ihre landesweite Aktion „Pflege on Tour“. Unter dem Motto „Der Pflege gehen die Profis aus. Gute Pflege braucht Experten“ sollen Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen über die Chancen und Herausforderungen der Ausbildung in der Altenpflege informiert und für die Pflegeberufe interessiert werden. Die Aktion findet bis Mitte Dezember an insgesamt 24 Schulen in ganz Rheinland-Pfalz statt.

„Die seit Jahren steigende Zahl pflegebedürftiger Menschen führt dazu, dass die Pflege bereits heute zu den wichtigsten Dienstleistungen in Deutschland gehört“, erklären die beiden Vorsitzenden der PflegeGesellschaft Rheinland-Pfalz, Solveigh Schneider und Bernd Meurer. Eine gute Pflege braucht aber genügend qualifizierte Fachkräfte. Vorausberechnungen zeigen, dass sich dieser Trend in der Zukunft verstärken wird: Laut einem Gutachten des Instituts für Wirtschaft, Arbeit und Kultur (IWAK) für das Land Rheinland-Pfalz fehlen aktuell rund 960 Fachkräfte in der Altenpflege. Da der Bedarf in Zukunft aufgrund des demografischen Wandels noch weiter steigen wird, will die PflegeGesellschaft Rheinland-Pfalz und die weiteren Anbieter schon frühzeitig für den Pflegeberuf aktiv werben und junge Menschen an den Beruf heranzuführen.

Sozialministerin Dreyer unterstützt die Pflegekräfteaktion und ist auch beim heutigen Start dabei: „Gut ausgebildete Fachkräfte zu gewinnen und auch im Beruf zu halten sind zentrale Voraussetzungen, um auch zukünftig die pflegerische Versorgung im Land auf hohem Niveau zu gewährleisten. Dieser Aufgabe haben wir uns in den letzten Jahren systematisch und mit Erfolg gestellt. Die demografische Entwicklung bringt aber weiter steigende Bedarfe mit sich, die wir gemeinsam mit den Verbänden der Pflege begegnen werden. Die Werbung für den Beruf der Altenpflege ist dabei eine wichtige Initiative.“

Durch die Aktion „Pflege on Tour“ sollen Schülerinnen und Schüler einen umfassenden Einblick in den Pflegeberuf erhalten. Vertreter aus Altenpflegesschulen, stationären Pflegeeinrichtungen und ambulanten Pflegediensten informieren mit Präsentationen, Infoständen und Praxisstationen über Ausbildung, Verdienstmöglichkeiten und berufliche Perspektiven. Mit der „Pflege on Tour“ gehen die Verbände einen weiteren Schritt, um dem schon heute bestehenden Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Sie fordern u.a. einen gezielten Ausbau an Ausbildungsplätzen, ein zügiges Anerkennungsverfahren für im Ausland erworbene Qualifikationen, bundeseinheitliche Ausbildungsstandards und eine dem Qualifikationsstand entsprechende bessere Bezahlung der Pflegefachkräfte.

Das Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie, das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur, die DeKaBank Frankfurt, Fresenius Kabi und das Autohaus Höppner unterstützen die „Pflege on Tour“.

Die Aktion „Pflege on Tour“ findet im Rahmen der Kampagne „PflegeSignal“ statt. Sie wurde bereits 2009 auf Initiative der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege und der Verbände der privaten Anbieter in Rheinland-Pfalz gestartet.